

Zeitschrift: Mitteilungsblatt / Schweizerische Musikforschende Gesellschaft

Band: 11 (1947)

Rubrik: Aus den Tätigkeitsberichten der Ortsgruppen über die Saison 1946/47

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus den Tätigkeitsberichten der Ortsgruppen über die Saison 1946/47

1946

Basel:

18. November: Generalversammlung der Ortsgruppe im Hause Lange Gasse 8. Anschliessend Vorführung von Werken von Josquin des Prés, Johann Walther, Ludwig Senfl, Paul Hofhaimer, Leonhard Kleber, Anonymus, August Nörmiger, Bernhard Schmid d. Ae., Philipp de Monte, gespielt von Münsterorganist Dr. Fritz Morel.
28. November: Vortrag Prof. Dr. Willibald Gurlitt (Freiburg i. Br.): «Das musikalische Hören», gemeinsam mit der Psychologischen Gesellschaft.
12. Dezember: Vortrag Dr. Hans Conradin (Zürich): «Das Dodekachordon des Glarean».

1947

6. März: Vortrag Dr. Ernst Mohr: «Willy Burkhard und sein Werk», anlässlich der Erstaufführung der Sinfonie op. 73 im 9. Sinfoniekonzert der A. M. G. Mitwirkende: Dr. Hans Münch, Maria Suter, Rodolfo Felicani. Gemeinsam mit der Allgemeinen Musikgesellschaft Basel.
12. März: Vortrag Dr. S. Brunies: «Engadiner Volkstanz und Volksweisen», mit Vorführungen der Basler-Bündnerischen Trachtengruppe. Gemeinsam mit der schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde, Sektion Basel, und dem Bündner-Verein Basel.
19. Mai: Vortrag Prof. Dr. Emil Staiger (Zürich): «Deutsche Romantik in Dichtung und Musik», gemeinsam mit der Studentenschaft Basel.

Aus mehreren Gründen mussten einige geplante Vorträge auf die neue Saison verschoben werden, so die Vorträge von Prof. Dr. A.-E. Cherbuliez, Prof. Dr. Hans Mersmann und Dr. Ernst Schlager. Verschiedene Anfragen wegen Vorträgen mussten abgelehnt werden, zum Teil aus finanziellen Gründen, zum Teil, weil die vorgeschlagenen Daten nicht konvenierten. Von neuem hat sich der schon seit längerer Zeit eingeführte Brauch, einen Teil der Vorträge mit anderen Gesellschaften zusammen zu veranstalten, auf den Besuch sehr günstig ausgewirkt. So waren beim Vortrag über «Deutsche Romantik in Dichtung und Musik» ca. 450 Zuhörer anwesend, beim Vortrag von Dr. Brunies gegen 200, und auch die übrigen Veranstaltungen wiesen sehr respektable Hörerzahlen auf. Eigenartig ist der Umstand, dass die Mitglieder der Ortsgruppe bis auf einige wenige verhältnismässig selten zu den Vorträgen erscheinen; vielmehr sind es die «zugewandten Orte», die die Säle füllen.

Der Vorstand erledigte seine Geschäfte in drei Sitzungen, der Mitgliederbestand blieb stabil.

1946

Zürich

17. Oktober: Im Rahmen einer Veranstaltung der «Hellas», Sektion Ostschweiz Vortrag Prof. Dr. A.-E. Cherbuliez: «Altgriechische Musik und europäische Tonkunst». Mitwirkend: Konzertsänger Oskar Glaus.
7. November: Vortrag Prof. Dr. Fritz Gysi: «Die Musik in 1001 Nacht».
23. November: 27. Hauptversammlung der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft. Wissenschaftliche Kurzreferate von Dr. K. von Fischer (Bern), Dr. Arnold Geering (Basel), Kaplan Dr. J. A. Saladin (Luzern), Musikdirektor J. Gehring (Glarus), Prof. Dr. A.-E. Cherbuliez (Zürich), Dr. W. Schuh (Zürich), Dr. E. Mohr (Basel). Anschliessend «Eine Stunde alter Musik», dargeboten von der «Arte antica» unter Leitung von Margrit Jaenike, mit Vokal- und Instrumentalwerken von de Vitry, Appenzeller, Ortiz, Saracini, Purcell.
16. Dezember: Vortrag Dr. phil. Fr. Sallenbach: «Spitteler und die Musik».

1947

22. Februar: Conférence de M. Roland Manuel (Paris), avec le concours de Mlle Nadja Tagrine, pianiste: «L'esprit de la musique française».
26. Februar: Vortrag von P.-D. Dr. Jaap Kunst (Amsterdam): «Die Musik der javanischen Fürstenländer» (mit Lichtbildern), in Verbindung mit der Geographisch-Ethnographischen Gesellschaft Zürich.
21. März: Vortrag Prof. Dr. W. Gurlitt (Freiburg i. Br.): «Vom Wesen des musikalischen Hörens».
25. April: Vortrag P.-D. Dr. H. Conradin (Zürich): «Gedankengänge Richard Wagners und Eduard Hanslicks und ihre Beziehungen zu einem modernen musikästhetischen Problem».
26. Juni: Besichtigung der Instrumentensammlung des Schweizerischen Landesmuseums, mit Erläuterungen von Prof. Dr. A.-E. Cherbuliez, im Anschluss an die Generalversammlung der Ortsgruppe Zürich der S. M. G.

Zum Bedauern des Vorstandes konnten verschiedene Veranstaltungen nicht durchgeführt werden, so Vorträge von Peter Otto Schneider, Dr. Heinrich Trefzger und von Hans Kayser. Der Vorstand hofft, dass sie im Arbeitsprogramm des kommenden Jahres Platz finden werden.

Der Vorstand vereinigte sich zu vier Sitzungen, um die laufenden Geschäfte zu besprechen. Durch Beschluss der letztjährigen Generalversammlung der Ortsgruppe wurde Herr Fürspreh H. Schüpbach in den Vorstand gewählt und übernahm das Aktariat.

Die Mitgliederzahl ist von 44 auf 42 zurückgegangen. Der Vorstand wird die nötigen Massnahmen ergreifen, um den seit einigen Jahren feststellbaren, langsamen aber ständigen Rückgang der Mitgliederzahl zum Stillstand zu bringen.